

Newsletter

Nr. 19

Newsletter Herausgeber:

Geschäftsbereich Soziales und
Generationen
Stabsstelle Koordination
ehrenamtliche Flüchtlingshilfe
Drachenfelsstraße 9-11
53639 Königswinter
Tel.: 02244/ 889-355
fluechtlinge@koenigswinter.de

15. Oktober 2017

Zahlen und Fakten

Königswinter: Am 10. Oktober 2017 beherbergte die Stadt Königswinter 400 Flüchtlinge in städtischen Unterkünften, 127 davon sind anerkannt. Zusätzlich sind derzeit 23 unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge Königswinter zugewiesen. 99 asylsuchende Personen haben dieses Jahr die Stadt verlassen (freiwillige Rückkehrer, Abschiebungen, Umzüge in andere Städte, usw.) und 95 haben eine Wohnung gefunden. Weiterführende Informationen finden Sie auf Seite 14.

Entdecke Deine (neue) Heimat

Wandern mit Flüchtlingen: Stenzelberg

Getreu dem Motto „es gibt kein schlechtes Wetter, es gibt nur falsche Kleidung“ trotzte die Gruppe rund um Walter Peters und der Schwarz-Gelben Fründe vom Drachenfels e.V. mit den Geflüchteten Wind und Wetter. Und wurden mit einer tollen Tour rund um den Stenzelberg, die Klosterruine Heisterbach, wo man den Herbstmarkt kurz besuchte, und das Steinbrechwerk, belohnt. Zwischen extremem Regen und strahlendem Sonnenschein genoss die Gruppe so manch' wunderschönen Ausblick und es wurden so viele hervorragende Fotos gemacht, dass wir einen Bildband rausbringen könnten!



Ein paar davon möchten wir heute mit Ihnen teilen. Unsere neuen Nachbarn sind stets wieder begeistert, wie schön es bei uns ist. Auch die „Einheimischen“ entdecken jedes Mal andere Wege und erleben neue Impressionen unserer Flora und Fauna.

Immer zu Späßen aufgelegt und immer eine lustige Anekdote zur Hand hat Walter Peters, der uns immer sachkundig und sicher durch unsere Bergwelt führt.

Selbstverständlich geht es auch im Dezember weiter mit den tollen Ausflügen.

Wandern mit Flüchtlingen

Termin: 17. Dezember 2017, 11.00 Uhr
Treffpunkt: Wird ausgehangen und auf Facebook bekannt gemacht.

Walter Peters und die Schwarz-Gelben Fründe vom Drachenfels e.V. (www.facebook.com/SchwarzGelbeFrunde/) laden wieder herzlich zum Mitlaufen ein! Das Team freut sich auch immer über neue Teilnehmer! Jeder kann mitgehen! Wer abgeholt werden muss, einfach 1 Woche vorher melden. Fotos und weitere Bericht unter: <http://www.schwarz-gelbe-fruende.de/>.

Anmeldungen unter: fluechtlinge@koenigswinter.de.



Königswinterer Flüchtlings- und Integrationshelfer

Das sind wir – und Ihr!

Die Stadt Königswinter hatte im Oktober 427 *registrierte*, ehrenamtliche Helfer. Neben 24 Integrationslotsen des Forum Ehrenamtes sind rund 130 ehrenamtliche Helfer als Kirchenmitglied, als Mitglied der AWO, des Vereins „Geben und Nehmen“, bei „NiK“ oder unangebunden und helfen regelmäßig, punktuell in Projekten oder spontan, wenn sie Zeit haben. Andere leisten „neue“ Nachbarschaftshilfe oder engagieren sich in Schulen, Sport und anderen Integrationsaktivitäten der Stadt und ihren Vereinen. Und das sind längst nicht alle. Auf Facebook haben in der „**Flüchtlingshilfe Königswinter / Bonn / Rhein Sieg Kreis**“ über

1.000 Interessierte und Helfer den Zugang zur geschlossenen Gruppe, helfen, treffen sich, spenden Zeit, Wissen und Sachmittel für unser aller Integrationsaufgabe. Ein großes Dankeschön an all unsere tollen Mitbürgerinnen und Mitbürger für die Königswinterer Willkommenskultur! Jeder wird gebraucht, jeder ist betroffen. Wenn Sie sich engagieren möchten, melden Sie sich gerne, Tel. 02244-889355!

Unter „**Königswinter Grenzenlos**“ findet sich die Begegnungsstätte der Hauptstraße 357 mit Öffnungszeiten, Veranstaltungen und sonstigen Informationen. Und „**Möbel zu verschenken Königswinter**“ sorgt dafür, dass Ihre Sachspenden bei allen Bedürftigen ankommen.

Hunderte haben den städtischen Newsletter abonniert, 150 Exemplare liegen monatlich in Königswinter in Papierformat aus. Jeden Monat sehen Sie hier und in unseren anderen Medien (koenigswinter.de/de/fluechtlinge.html) was in

der Flüchtlingshilfe passiert. *Punktuell* sehen Sie auch aktive Helfer, Gruppen und einzelne Geflüchtete. Das wird sich ändern.



Helfer zeigen Gesicht

Bei unserem letzten Treffen in der Begegnungsstätte Grenzenlos haben wir beschlossen, bewußt Gesicht zu zeigen. Entstanden ist die Idee aus dem Projekt des Schaufensterwettbewerbes der Stadt. Nach Überlegungen, wie wir die Deko des Fensters nach dem Sonderpreis überhaupt noch toppen könnten, kam uns die Idee, Ihnen den Helferkreis und Aktive und unsere asylsuchenden Freunde und neuen Nachbarn, vorzustellen. Wir werden also die nächsten 4 Wochen Fotos machen. Von uns, von Ihnen, von Ihren neuen Nachbarn. Die Bilder werden dann im Fenster aufgehängt, kunterbunt und unsortiert. Vielfältig eben. So, wie Menschen sind.



Wenn Sie außerhalb der uns „bekannten“ Kreise aktiv sind oder wir kein Bild haben, würden wir uns über Ihr Foto – gerne mit Ihren neuen Freunden oder Nachbarn - sehr freuen. Mailen Sie Bilder (Profil, Porträt, mit Freunden oder ohne) einfach formlos an fluechlinge@koenigswinter.de.

Per Post an: Stabsstelle Koord. ehrenamtlicher Flüchtlingshilfe, Stadt Königswinter, Drachenfelsstraße 9-11, 53639 Königswinter.

Sie können (kein muss!) auch den folgenden Satz hinzufügen und vollenden:

„Ich bin“.

Das kann ein Motto, eine Einstellung, Ihre Nationalität, ein Hobby, eben alles mögliche, sein. Mit der Zusendung erklären Sie, die Rechte an den Bildern zu besitzen und uns zu erlauben, diese zu veröffentlichen oder im Rahmen der Flüchtlingsarbeit zu verwenden. Wir sind gespannt und freuen uns jetzt schon auf ganz viele Einsendungen!

PS – das nächste **Helfertreffen** findet am **27. Oktober 2017 um 17.00 Uhr im Grenzenlos** statt. Einfach neugierig oder schon aktiv? Einfach vorbeikommen! Begegnungsstätte Grenzenlos, Hauptstraße 357, Königswinter-Altstadt.

NIK-Fahrradwerkstatt: Großes Angebot an Fahrrädern

Das ehrenamtlich tätige Team der NIK-Fahrradwerkstatt um Simon und Omar hat mit Engagement und viel privatem Zeitaufwand wieder eine größere Zahl an Fahrrädern repariert, die auf ihre neuen Besitzer warten. Auch Laye in freiwilliger Arbeitsmaßnahme hilft fleißig mit. Interessierte Flüchtlinge und ehrenamtliche Helfer, die neue Fahrräder suchen, können sich im NIK-Büro (02244-9029949) oder auch unter kontakt@nik-koenigswinter.de melden.



Oder kommen Sie einfach während den Öffnungszeiten der Fahrradwerkstatt (mittwochs von 18.00-20.00 und samstags von 10.00-13.00 Uhr) vorbei.



Integration in den Arbeitsmarkt

Viele Unternehmen im Rhein-Sieg-Kreis engagieren sich für Flüchtlinge. Jeden Monat möchten wir Ihnen welche vorstellen.

Gruppen-Interviews bei Adecco für AMAZON

Mit dem Aufruf der Arbeitsgruppe „Integration in den Arbeitsmarkt“ haben sich insgesamt **56** (!) interessierte Flüchtlinge gemeldet, um sich an 3 Vorstellungstagen bei der Firma **Adecco** in Bonn für eine Tätigkeit bei **Amazon** zu bewerben. 5 davon kamen über unsere Kollegen in Bad Honnef. Die ersten 4 Geflüchteten werden einen befristeten Vertrag für 3 Monate als Lagermitarbeiter in Vollzeit in Koblenz bei Amazon



erhalten, einige können bereits am 16. Oktober 2017 die Arbeit aufnehmen.

Eine zusätzliche Gruppe von 10 Personen kann am 19. Oktober 2017 den Arbeitsvertrag in Koblenz unterschreiben und viele weitere Zusagen von Amazon werden erwartet. Wieder ein sehr erfolgreiches Projekt zur Integration in den Arbeitsmarkt. Wir berichten weiter!



Auch Mazen und Muaaz haben es mit einigen anderen geschafft, einen der begehrten Praktikumsplätze bei der **Telekom** zu erhalten und freuen sich ganz besonders auf ihren Start im November. Beide haben in ihren Heimatländern schon studiert und würden noch so gerne in Deutschland darauf aufbauen.



Anders ist das bei Majeed. Der junge Mann aus dem Irak, der gerade ein Bundesfreiwilligenjahr beim **DRK** absolviert, konnte seine Ausbildung zum Mechatroniker aufgrund seiner Flucht nicht beenden. Seine Deutschkenntnisse hat er mit dem freiwilligen Jahr und nach den Deutschkursen auf einen guten Stand gebracht und hofft, ein Praktikum bei der Firma **Köster** Autoservice GmbH in Königswinter machen zu können. Er wünscht sich nichts mehr, als erneut eine Ausbildung aufzunehmen. Dafür hat er fleißig gelernt. Wir halten ihm die Daumen, dass er für 2018 ein Ausbildungsverhältnis findet!

Liebe Arbeitgeber, liebe Unternehmer,

dies sind nur ein paar Beispiele von vielen. Wir möchten Sie motivieren, den Menschen, die zu uns kommen, bei der Integration zu helfen. Neben dem Deutschlernen sind Hospitationen und Praktika in Unternehmen der Einstieg in unsere Arbeitswelt. Sie bieten die Möglichkeit, Deutsch im Alltag anzuwenden und sie sind der Schlüssel zur gelebten Kommunikation – und Integration. Wenn Sie geflüchteten Menschen eine Chance geben möchten, melden Sie sich bitte gerne bei uns. Wir unterstützen Sie zusammen mit Ehrenamtlichen und kümmern uns auch mit Ihnen um den notwendigen „Papierkram“.



Gerne können wir Sie im Vorfeld informieren und einen für Sie passenden Termin vereinbaren. E-Mail: sabine.bembenek@koenigswinter.de / Tel. 02244-889355.

Termine: Arbeitsgruppen Integration in den Arbeitsmarkt

Ehrenamtliche Hilfe und Unterstützung für Geflüchtete

Das Angebot umfasst die Hilfe bei Bewerbungen, Erstellung von Lebensläufen, Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche und allgemeine Unterstützung bei der Suche nach Jobs, Praktikums- und Ausbildungsplätzen. Jeder ist herzlich Willkommen und erfährt hier Hilfe und Unterstützung.

Im Grenzenlos: Alle zwei Wochen montags 16.00-18.00 h

Ort: Hauptstraße 357, Königswinter Altstadt

Kontakt: fluechtlinge@koenigswinter.de

Im NIK Haus: Alle zwei Wochen donnerstags, 17.00-19.00

Ort: Dollendorfer Straße 34, Königswinter Oberpl

Kontakt: kontakt@nik-koenigswinter.de



REWE Oberpleis – Endspurt Spendenmaraton

Die große Spendenaktion des Rewe-Marktes Sascha Fickeis: pro 10 EUR Einkauf 1 Chip für die Spendenbarometer – geht in

die heiße Phase. Die Aktion, die seit 1. August 2017 im Markt in Oberpleis läuft, endet im November 2017. Also, schnell jetzt schon die ersten Geschenke für Nikolaus und Weihnachten besorgen. Unser Tipp: Ein Gutschein ist immer eine gute Geschenkidee und kann auch schon jetzt besorgt werden ;-) Eine spannende Aktion, bei der es nur Gewinner gibt! Einkaufen und Gutes tun für - unsere Region und unsere Vereine!



Neben unserer Flüchtlingshilfe sind folgende Vereine und Organisationen mit dabei:

die Evangelische Kirchengemeinde Stieldorf – Heisterbacherrott, der Bürgerverein Thomasberg, der HSV Bockeroth, das Kinderhaus Thomasberg, der Kammerchor Oberpleis, das Kinderhaus Rappelkiste, die Narrenzunft der Kolpingfamilie, der Kirchenchor Cäcila Heisterbacherrott, der TUS Oberpleis, der MGV Rauschendorf, MGV Ittenbach, die Elterninitiative Drachenkinder, der Kindergarten Löwenzahn e.V. Vinxel, der Bläsercorps Auel Gau Oberpleis e.V., der Handball und Sportverein Siebengebirge, Thomasberg, der Schedrik Chor, das Haus der Jugend, der Ökumenischer Hospitzdienst, die Kindergärten Siebengebirge & Montessori, der Förderverein KGS Ittenbach, der TUS Eudenbach, die Elterninitiative



Sandkasten ev. Kirchengemeinde für Kinder- und Familienarbeit Oberpleis und die Kinderhilfe Otjiwaroongo E.V..REWE Oberpleis: <http://www.rewe-oberpleis.de/>

Erste Spender:

Projekt „Seepferdchen Patenschaft“ läuft an

In unserer September Ausgabe haben wir über unser neues Projekt: „jedes Kind soll schwimmen lernen!“, berichtet. Der durch Fernsehen und Kino bekannte Schauspieler und ehrenamtliche Familienhelfer Enno Kalisch von unserer Flüchtlingshilfe Königswinter war sofort dabei. Er schickte uns spontan ein Bild und sagte eine Spende von 100,00 EUR für einen Kurs für ein Kind zu. Auch der Verein „Spiele helfen“ will einen Kurs für ein Kind finanzieren. Dafür schon jetzt ein herzliches Dankeschön!



Wie wichtig das Schwimmen ist, wissen wir alle. Es kann im Ernstfall Leben retten. Es bedeutet aber noch viel mehr. Soziale Anerkennung, Selbstbewusstsein, Sicherheit, Teilhabe am gesellschaftlichen

Leben, das Dazugehören in der Schule. Gerade für Flüchtlingskinder ist die Teilnahme an einem Schwimmkurs wichtig, um ihr Selbstvertrauen, ihre Kräfte, die Koordination und vieles mehr zu schulen. Und Ausgrenzung zu verhindern. Anders als bei uns können die eigenen Eltern nicht helfen. Sie sind oft selbst traumatisiert oder können gar nicht schwimmen. Um auch weiterhin Wassergewöhnung und Schwimmkurse anbieten zu können, suchen wir Sie als Seepferdchen-Paten. **Mit einer Spende von einmalig 100,00 Euro sorgen Sie dafür, dass ein weiteres Kind das Schwimmen erlernen kann.** Selbstverständlich erhalten Sie für Ihre Zuwendung eine Spendenquittung. **Unterstützen Sie uns, Kindern bei der Traumabewältigung zu helfen, damit sie sich unbeschwert und sicher im Wasser bewegen!**



Bankverbindung

Empfänger: Stadt Königswinter IBAN: DE 05370502990008000010

BIC: COKSDE33 Verwendungszweck: „Spende Asyl, Projekt Schwimmpatenschaft“

Ganz herzlichen Dank!

Neuer NIK-Flyer

Volles Programm

Über die regelmäßig stattfindenden Angebote in der internationalen Begegnungsstätte in Oberpleis (NIK-Haus) informiert der neue Flyer des Netzwerkes Integration Königswinter (NIK e.V.):

Allgemeine Sprechstunde

Hilfe für Geflüchtete und Ehrenamtliche bei Fragen im Alltag, beim Ausfüllen von Papieren und Anträgen, beim Vermitteln von Kontakten usw.
Ort: NIK-Haus in Oberpleis
Termin: zu den regelmäßigen Öffnungszeiten
Koordination: Lutz Wagner
Sprechstunden Sabine Bembenek (Stadt Königswinter) im NIK-Haus: vierzehntägig donnerstags 15-17 Uhr
Nächste Termine 2017: 28.09. / 12.10. / 26.10. / 09.11. / 23.11. / 07.12. / 21.12.

Beratungsangebot „Integration in den Arbeitsmarkt“

Beratung und Hilfe bei:

- Bewerbungen
- Erstellung von Lebensläufen und Bewerbungsunterlagen
- Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche
- Suche nach Jobs sowie Praktikums- und Ausbildungsplätzen
- Kontakt mit Behörden.

Ort: NIK-Haus in Oberpleis
Termin: Sprechstunden vierzehntägig donnerstags 17 - 19 Uhr
Nächste Termine 2017: 28.09. / 12.10. / 26.10. / 09.11. / 23.11. / 07.12. / 21.12.
Koordination: Hans-Jürgen Maue

Offener Mädchentreff

Hier treffen sich Mädchen zum gemeinsamen Spielen, Musizieren, Ausflüge machen, Reden, bei Bedarf auch Nachhilfeunterricht.
Wir würden uns über neue Teilnehmerinnen freuen.
Ort: NIK-Haus in Oberpleis
Termin: dienstags 13.15 - 15 Uhr
Koordination: Anne Koranyi, Christiane Glässer, Ulla Coehnen



Spiel- und Bastelangebote für Kinder und Jugendliche

Aktuelle Angebote über www.nik-koenigswinter.de (jahreszeiten- und themenbezogene Angebote)
Koordination: Beatrix Werner, Anne Koranyi, Christiane Glässer

Deutschkurse

Deutschkurs für Geflüchtete mit geringen Deutschkenntnissen
Ort: NIK-Haus in Oberpleis
Termin: dienstags und mittwochs 17.30 bis 19 Uhr
Beginn: 26.09.2017
Anmeldung: 21.09. und 22.09.2017 im NIK-Haus (regelmäßige Öffnungszeiten) oder per email

Fortsetzung Deutschkurse für Frauen:
Termine bitte im NIK-Haus erfragen!
Koordination: Lutz Wagner

Sprach-Selbstlernzentrum

Selbständig Deutsch lernen am Computer.
Wir stellen mehrere Computer-Arbeitsplätze zur Verfügung, an denen mit Hilfe von Sprach-Lernprogrammen Deutsch gelehrt werden kann, auch als Ergänzung und Begleitung laufender Deutschkurse. Anleitung zur Benutzung durch NIK-Mitarbeiter/Innen.
Ort: NIK-Haus in Oberpleis
Termin: zu den regelmäßigen Öffnungszeiten

Nachhilfeunterricht

Wir bieten Schülerinnen und Schülern Nachhilfe zur Verbesserung ihrer schulischen Leistungen.
Termine bei Bedarf bitte anfragen (auch telefonisch) im NIK-Haus in Oberpleis

Arbeitskreis Schule

Vertreter der Schulen, Ehrenamtliche, Kommunalpolitiker und weitere Interessenten treffen sich zum Austausch über aktuelle Themen wie z.B.:

- Beschulung von Flüchtlingskindern und "Nullsprachlern" in Königswinter
- Förder- und Integrationskonzepte an den Schulen
- mögliche Angebote zur außerschulischen Unterstützung
- besondere Problemstellungen aufgrund sprachlicher Defizite und kultureller Voraussetzungen

Weitere Interessenten, insbesondere mit schulischem Hintergrund oder Betreuer und Paten von schulpflichtigen Flüchtlingskindern, sind herzlich willkommen.
Termine auf der NIK-Website oder im NIK-Haus anfragen.
Koordination: Christina Hartherz, Silke Fielers

Fahrradwerkstatt

- Annahme von Fahrradspenden
- Reparatur von Fahrrädern
- Ausgabe von verkehrssicheren Rädern
- Anleitung zur Durchführung von einfachen Reparaturen

Ort: NIK-Haus in Oberpleis
Termin: mittwochs: 18 - 20 Uhr
samstags: 10 - 13 Uhr
Koordination: Cornelius Henze, Simon (Rohola) Mousavi, Omar Tabakj
Fachliche Leitung: Andreas Rolffs

Fahrrad-Sicherheitstraining

nach Bedarf, Termine auf Anfrage



Kochen ohne Grenzen

Gemeinsames Kochen und Genießen landestypischer Speisen
Ort: NIK-Haus in Oberpleis
Termin: jeden 2. Sonntag im Monat ab 17 Uhr
Nächste Termine 2017: 08.10. / 12.11. / 10.12.
Anmeldung: im NIK-Haus (allgemeine Öffnungszeiten) oder per email
Koordination: Cornelius Henze
Fachliche Leitung: Michael Dahm

Das Angebot reicht von der Allgemeinen Sprechstunde über spezielle Beratungsangebote wie „Integration in den Arbeitsmarkt“ und Deutschkurse bis hin zur Fahrradwerkstatt oder dem gemeinsamen Kochen.

Interessierte können sich den Flyer auf der Website nik-koenigswinter.de downloaden oder ihn per Email bestellen: kontakt@nik-koenigswinter.de



Der Förderverein Frieda Caron e.V. unterstützt Projekte für Kinder und Jugendliche in Königswinter

„Gemeinsam unterwegs“ macht Station auf der Fußballgolf-Anlage in Vinxel

Seit 2015 engagiert sich der Förderverein Frieda Caron e.V. im Rahmen seiner Zweckbestimmung der Förderung der Jugendhilfe auch in der Arbeit mit Geflüchteten in Königswinter. Inzwischen hat der Verein Frieda Caron e.V. unter

anderem 4.300,00 € für ein „Kinderangebot in der Notunterkunft am Palastweiher“, ein „Capoeira-Projekt“, ein „Mädchenprojekt“ und dem aktuellen Projekt „Gemeinsam unterwegs“ zur Verfügung gestellt.

Diese Projekte werden von der Katholischen Jugendagentur – in Abstimmung mit der Stadt Königswinter – durchgeführt.

Um der Öffentlichkeit das Engagement des Trägers vorzustellen, und sich beim Förderverein Frieda Caron e.V. zu bedanken, haben die Katholische Jugendagentur und die Stadt Königswinter zu einem Ausflug im Rahmen des Projektes „Gemeinsam unterwegs“ auf die Fußballgolf-Anlage nach Königswinter-Vinxel eingeladen. 12 Kinder und Jugendliche verbrachten hierbei - bei noch sommerlichem Wetter - sportliche aber auch gemütliche Stunden auf der grünen Wiese.



Foto (Stadt Königswinter): Teilnehmer(innen) & Mitarbeiter(innen) des Projektes „Gemeinsam unterwegs“, Vertreter/Innen d. Stadt Königswinter bedankten sich auf der Fußball-Golf-Anlage in Vinxel beim Förderverein Frieda Caron e.V. für die Unterstützung der Projekte

Sie freuen sich auf weitere gemeinsame Unternehmungen die zur Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen beitragen sollen. Alexandra Sorg und Nobert Lehr (Katholische Jugendagentur) sowie Stefan Schmied (Jugendpfleger der Stadt Königswinter) bedankten sich stellvertretend für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen bei Jörg Brübler von Frieda Caron e.V.

Der stellvertretende Bürgermeister Sokratis Theodoridis besuchte die Aktion ebenfalls und freute sich über das Engagement des



Trägers, die Unterstützung vom Förderverein Frieda Caron e.V. und die Begeisterung der Kinder und Jugendlichen beim gemeinsamen Ausflug.

Hintergrund:

Im Rahmen des aktuellen Projektes „Gemeinsam unterwegs“ werden Ausflüge mit Gruppen durchgeführt, die sich aus geflüchteten Kindern und Jugendlichen und weiteren Besucherinnen und Besuchern der „Häuser der Jugend“ zusammensetzen. So haben bisher Ausflüge zum Jumhouse (Halle mit verschiedenen Trampolinangeboten) und ins Aqua Land (Erlebnisbad) nach Köln stattgefunden. Es werden aber auch kleinere Ausflüge in der Region angeboten, die weniger kostenintensiv sind. Durch die gemeinschaftlichen Erfahrungen vermischen sich die Gruppen, die Kinder und Jugendlichen lernen sich kennen und Freundschaften entstehen.



Fahrradtraining mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen

Bericht von Thomas Lange

Inzwischen ist das Fahrrad-Training für Flüchtlinge eine etablierte Größe der Flüchtlingshilfe des Forum Ehrenamtes und damit eine einzigartige Einrichtung im Vergleich mit anderen Kommunen. Viele Kurse wurden in 2017 mit Teilnehmern aus der Berg- und Tallage der Stadt und den ehrenamtlichen Coaches durchgeführt.



Der aktuelle Durchgang war zugleich auch ein ganz besonderer, denn dieses Mal waren es 10 geflüchtete Jugendliche aus verschiedenen Ländern im Alter von 15 bis 18 Jahren, allesamt aus der Einrichtung „Probsthof“ im Ortsteil Niederdollendorf. Sie wurden begleitet von 2 Betreuern und natürlich unseren Fahrrad-Coaches. Mit großem Interesse und Aufmerksamkeit folgten sie der Theorie und auch den ersten Praxisversuchen auf dem Raiffeisen-Gelände in Oberpleis.

Besonders fiel auf, dass alle bereits sehr gut fahren konnten und auch sehr ehrgeizig ans Werk gingen. Die Kommunikation war deutlich einfacher als sonst, da die Jugendlichen über sehr gute Deutschkenntnisse verfügten. So konnte man sich mehr auf die Verkehrsregeln und die Fahrpraxis konzentrieren.

Die erste große Tour ging über die Felder nördlich von Oberpleis, sowie später dann durch die Wohngebiete und Hauptstraßen des Ortes. So konnten bereits hier viele Verkehrssituationen geübt werden. Die zweite Tour ging dann bei schönstem sonnigem Herbstwetter vom Probsthof aus entlang des Rheins bis nach Bad Honnef. Das Tempo war immer recht sportlich und die Stimmung super. Zurück wurde über Rhöndorf und Königswinter im normalen Stadtverkehr geradelt. Alles verlief reibungslos und ohne echte Schwierigkeiten. Die Autofahrer waren allesamt sehr geduldig und freundlich, und viele Passanten zeigten sich sehr interessiert und neugierig.

Somit konnten schlussendlich allen Teilnehmern am 27. September die Abschlussurkunden sowie jeweils ein gespendetes Fahrrad überreicht werden. Die Überraschung und Dankbarkeit war groß und alle Beteiligten waren mit großem Einsatz und Freude dabei.

Syrische Spezialitäten beim Familienfest



Bericht von Forum Ehrenamt

Zum 2. Mal hat Mohammad Hakawati die Besucher des Familienfestes mit seinen Leckereien begeistern können. Diesmal standen, neben dem Stand mit leckerer italienischer Pasta, Falafel und Datteln im Teigmantel auf der Karte. An dem sehr schön geschmückten Stand waren die frischen Zutaten ein echter Blickfang.



Mit großer Freude und Bereitschaft servierten Herrn Hakawatis Söhne und sein Schwager den ganzen Tag die Köstlichkeiten. Scharf, mit oder ohne Zitrone, mit wenig oder viel Soße, kein Problem! Mit einem Lächeln und nach individuellem Geschmack wurden die

Bestellungen fertiggestellt und die lange Schlange vor dem Stand störte keinen der Besucher.

Mohammad Hakawati, der eine Bäckerei in Syrien betrieb, freut sich jedes Mal seine Fähigkeiten als Bäcker zu zeigen.

Ohne zu zögern, sagte er sofort zu, als Haus Heisterbach ihn fragte, ob er für das Familienfest am 24. September 2017 kochen könnte.



Er und seine Söhne waren an diesem Tage ehrenamtlich tätig – den Reinerlös spendeten sie dem Haus Heisterbach, wofür wir uns sehr bedanken.

Neuer Deutschkurs gestartet – Noch Plätze frei

Ein Bericht von Lutz Wagner

Im Oktober ist der neue Deutschkurs mit der VHS-Dozentin Kathrin Lamberts-Broden im NIK-Haus gestartet. In dem dienstags und mittwochs (17:30 bis 19.00 Uhr) stattfindenden Kurs sind noch Plätze frei.

Der Kurs richtet sich an alle Flüchtlinge, die schon ein wenig Deutsch können (A 1.1.) und dies vertiefen oder bestehende Kurse am Abend ergänzen wollen.

Anmeldung jederzeit unter Tel. 02244-9029949 (gerne auf Anrufbeantworter sprechen, wir rufen zurück), oder per E-Mail an kontakt@nik-koenigswinter.de.



Interessierte können aber auch gerne dienstags oder mittwochs zu Kursbeginn einfach vorbei kommen und sich vor Ort persönlich anmelden.



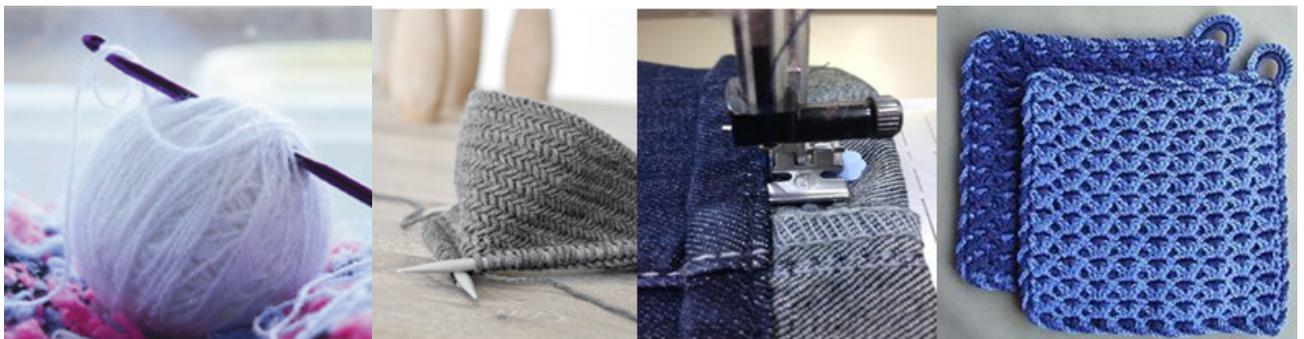
Das Nähcafé wird nun auch für eine Männergruppe öffnen!

Aufgrund von Anfragen der männlichen Geflüchteten wird nun erstmals auch ein Herren-Nähcafé eingerichtet. Interessenten melden sich bitte gerne bei der AWO Königswinter oder unter Tel. 02244-889355 (Flüchtlingshilfe der Stadt Königswinter). **Die Auftakt-Veranstaltung wird am 21. Oktober 2017 um 13.00 Uhr stattfinden.**

Aktuell nähen die Damen Säckchen für Geschenke für bedürftige Kinder zum Nikolaus! Auch hier: wer helfen möchte, meldet sich bitte gerne. Unterstützung wird immer benötigt.

Die neuen Termine des *Frauen-Nähcafés* lauten wie folgt:

23. Oktober; 6. November, 20. November, 4. Dezember und 18. Dezember 2017, jeweils von 16.00 – 18.00 Uhr im Grenzenlos, Hauptstraße 357, Königswinter



Programmstart in Thomasberg

In der neuen Einrichtung „Am Domblick“ in Königswinter Thomasberg wurden mittlerweile 33 Personen untergebracht. Um den Menschen die Eingewöhnung zu erleichtern und sie mit der Umgebung vertraut zu machen, werden Ehrenamtliche des Heimatvereins und des Ortsvereins eine Ortsbegehung mit den Geflüchteten machen, ihnen Ärzte, Apotheken, die Post, die Bücherei und vieles mehr der Umgebung zeigen.



Wenn Sie Interesse haben, mitzugehen und Ihre neuen Nachbarn in Thomasberg kennenzulernen: Die Aktion findet am **21. Oktober 2017 ab 10.00 Uhr**, statt.

Treffpunkt und Weg erfahren Sie über Herrn Diakon Udo Casel der Katholischen Kirche, Tel. 02244 915250. Einige weitere Aktionen sind geplant, wir werden zeitig darüber berichten.



Computerkurs im Grenzenlos gestartet

„Spannend, wie in Deutschland im Alltag mit Software gearbeitet wird und was es für Hardware gibt“, so einheitlich der Tenor nach den ersten Stunden. Was für uns selbstverständlich ist, und womit unsere Kinder aufwachsen, ist für viele Geflüchtete noch Neuland. Thomas Theiß kümmert sich gerne und mit viel Einsatz um unsere neuen Mitbürger..

Er hat seine Leidenschaft zum Beruf gemacht und hilft ebenso gerne, sein Wissen weiterzugeben. Wenn Sie interessierte Flüchtlinge kennen – es sind noch Plätze frei. Einfach E-Mail an fluechtlinge@koenigswinter.de .



Spannendes HERBSTFERIENPROGRAMM für alle Kinder

Auch für die Herbstferien 2017 sind wieder tolle, **KOSTENLOSE** Aktionen von den Flüchtlingshelfern im Grenzenlos geplant:

Musik

17., 24. und 31. Oktober 2017, 18.00 Uhr
Instrumente spielerisch kennenlernen
Mit Frieder, Helga & Tim
Keine Anmeldung erforderlich



Spiele-Nachmittag für Kinder

19. und 26. Oktober 2017, ab 15.00 Uhr

Brettspiele, Malen, Spaß haben. Andrea freut sich auf Euch!

Keine Anmeldung erforderlich



Ausflug zum Drachenfels & Reptilienzoo

24. Oktober 2017, 11.00-14.00 Uhr mit Cordula

Anmeldung erforderlich. Ein weiteres Mal lädt uns die Drachenwelt zur Besichtigung ein. Zusammen mit Cordula & Soran dürfen bis zu 20 Kinder in die unheimliche Reptilienwelt eintauchen. Dies wird unser dritter Gruppenbesuch mit Flüchtlingen und es ist immer wieder schön, die Begeisterung für unser schönes Tal mitzuerleben.



Ausflug zur Insel GRAFENWERTH Erlebnis MINIGOLF

25. Oktober 2017, ab 13.00 Uhr
Anmeldung erforderlich, 10 Plätze

Wir fahren mit der Bahn von Königswinter mit bis zu 10 Personen zur Insel Grafenwerth zum Minigolf spielen!



Fahrt zum Freilichtmuseum in Kommern

29. Oktober 2017 Anmeldung erforderlich, 50 Plätze

Mit der AWO Königswinter und Flüchtlingen aus der Region gehen wir auf die Spurensuche unserer Vorfahren. 75 historische Gebäude der ehemaligen preußischen Rheinprovinz. Bauernhöfe, Wind- und Wassermühlen, Werkstätten,



Gemeinschaftsbauten wie Schul- und Backhaus, Tanzsaal und Kapelle stehen beispielhaft für das Bauen, Wohnen und Wirtschaften der Landbevölkerung seit dem Ende des 15. Jahrhunderts.



Bastelzeit! (Vor-Advent)

28. Oktober 2017 und 4. November 2017
von 12.30 – 16.00 Uhr mit Mareike
Keine Anmeldung erforderlich



Halloween Party (im Haus Katharina)

31. Oktober 2017, ab 20.00 Uhr

Feiern wie die Iren!

Vorbeikommen, tanzen, singen, schminken, feiern!
Jeder ist herzlich willkommen!



Kicker-Turnier!

2. November 2017, 17.30 Uhr

Für Kinder und Jugendliche (10-21 Jahre)

Mit tollen Preisen! Veranstaltungsort: Haus der Jugend, Nllederdollendorf. Anmeldung persönlich bei den Sozialarbeitern, im Grenzenlos oder im Haus der Jugend.



Foto-Erlebnistour (Projekt)

Einführung am 3. November 2017, 17.00 Uhr

Das Projekt geht über 4 Wochen, insgesamt ca. 12 Stunden in Dreier-Gruppen mit flexiblen Terminen. Ein kreatives Projekt. Wer gerne fotografiert und zusammen mit Alt-Königswinterern und Neubürgern unsere Umgebung erkunden möchte, kann sich unter fluechtlinge@koenigswinter.de melden.



Aufgrund des großen Andrangs beim letzten Ferienspaß ist eine Anmeldung bei rot markierten Veranstaltungen dringend erforderlich! Das Mindestalter für Teilnehmerkinder beträgt in der Regel 6, das Höchstalter 14 Jahre. Bitte melden Sie die Kinder per Email mit Angabe von Alter, Adresse und Telefonnummer an: sabine.bembenek@koenigswinter.de.



Gerne können Sie sich auch melden, wenn Sie uns ehrenamtlich unterstützen oder Ihre eigenen Kinder begleiten möchten. Das komplette Programm im Grenzenlos finden Sie auf unserer Homepage, im Anhang und auf Facebook als Kalender unter „Königswinter Grenzenlos“.

Einladung zur Lesung von Rosa Yassin Hassan

2011 begannen in Syrien die Proteste gegen das Regime von Präsident Baschar Al-Assad. Schon bald entwickelte sich ein Bürgerkrieg, der das Land noch heute fest im Griff hält. Die syrische Autorin und Menschenrechtsaktivistin Rosa Yassin Hassan hat am eigenen Leib erfahren, wie es ist, wenn die Heimat einem keine Sicherheit mehr gibt. Das Thema Flucht nimmt eine zentrale Rolle in ihren Werken ein.

Man freut sich, Rosa Yassin Hassan in Bonn begrüßen zu dürfen, wo sie unter anderem aus ihrem noch nicht veröffentlichten Roman „Ein tödliches Erbe namens Erinnerung“ lesen wird.



Termin: 18. Oktober 2017, 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Großer Saal des GIZ-Mäanderbaus,
Friedrich-Ebert-Allee 36, 53113 Bonn

Rosa Yassin Hassan wurde 1974 in Damaskus geboren und lebt seit 2012 mit ihrem Sohn in Deutschland. Ihre Romane „Wächter der Lüfte“ und „Ebenholz“ sind ins Deutsche übersetzt und geben einen vielschichtigen Einblick in das Leben, die Kultur und die Revolution in Syrien. Nicht nur in ihren Büchern, auch im wahren Leben engagiert sie sich politisch und für die Rechte der Frauen. Sie ist Mitbegründerin der syrischen Vereinigung „Frauen für Demokratie“. Gelesen wird auf arabisch und deutsch, Übersetzerin Larissa Bender wird die deutschen Texte vortragen. Dietmar Kanthak, Feuilleton-Leiter des Bonner General-Anzeigers, moderiert die Veranstaltung. Anmeldung unter: weltliteratur@giz.de

Qualifizierungsmodule

FESTE UND GEBRÄUCHE IM ISLAM: 19. Oktober 2017, ab 20.00 Uhr

Katholisches Bildungswerk: Anmeldungen erforderlich: boscheinen@bildungswerk-rhein-sieg.de



Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich, begleiten und unterstützen Flüchtlinge in Form von Besuchsdiensten, Patenschaften und Begleitungen zu Ärzten oder Ämtern und Behörden. Die Hilfsbereitschaft ist nach wie vor groß. Dennoch tauchen immer wieder Fragen auf und manch einer erreicht seine persönlichen Grenzen.

Um auch weiterhin motiviert tätig zu bleiben, laden wir Sie mit unserem Qualifizierungsangebot dazu ein, Ihr Wissen und Ihre Handlungskompetenz zu erweitern und sich der eigenen Möglichkeiten und Grenzen bewusst zu werden. Die Qualifizierungsreihe wird in Einzelmodulen an unterschiedlichen Stand orten im Rhein-Sieg-Kreis angeboten. Sie richtet sich thematisch zum Teil auch an ehrenamtlich Tätige, die anderweitig benachteiligte Menschen unterstützen oder beraten. Je nach Interesse können **einzelne Module** wie das folgendes besucht werden.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Ein Angebot in Trägerkooperation

Feste und Gebräuch im Islam

Referent/in:	Melanie Miehl
Zeitraum:	Do., 19.10.2017, 20:00 - 22:15 Uhr
Ort:	Kath. Familienzentrum Wachtberg Am Bollwerk 13 53343 Wachtberg
Gebühr:	0,00 €
Zusatzinformation:	
Kooperationspartner:	Caritas Rhein-Sieg e.V.
Kursnummer:	8507016

Schulung für Ehrenamtliche Helfer in der Flüchtlingsarbeit

Abschiebung – und alles war umsonst?

Eine drohende Abschiebung bringt nicht nur die Geflüchteten, sondern auch ihre ehrenamtlichen Helfer sachlich und emotional an ihre Grenzen. Das Seminar bietet einen Überblick zu rechtlichen Hintergründen von Abschiebungen, erörtert konkrete Handlungsmöglichkeiten und will das Bewusstsein für die Wirksamkeit des ehrenamtlichen Engagements stabilisieren. Das gesamte Programm finden Sie hier: <https://bildung.erzbistum-koeln.de/bw-rhein-sieg-kreis/>

Termin: Donnerstag, 26. Oktober 2017 | 17.00 – 20.00 Uhr
Adresse: Haus der Caritas, Saal, Wilhelmstraße 155-157, 53721 Siegburg

Referenten: Claudia Gabriel, Lena Clever (Caritasv.Jana Mathes (Diakonisches Werk)



Unterstützung des Ehrenamtes

Seit Beginn dieses Jahres gibt es auf dem Integrationsportal des Rhein-Sieg-Kreises eine Rubrik für das Ehrenamt, in der Sie viele hilfreiche Informationen finden können. Neben allgemeinen Informationen und Materialien sind auch spezielle zu folgenden Thematiken eingestellt: Extremismus-Prävention, Nützliche Informationen für Geflüchtete, Öffentlicher Transport und Verkehr, Fachveranstaltungen für das Ehrenamt, Rechtliches, Unbegleitete minderjährige Asylsuchende, Versicherungsschutz im Ehrenamt, Hilfe bei Übersetzung, Förderprogramme und Fördermöglichkeiten. Darüber hinaus können Informationen aus den Bereichen Bildung und Beruf sowie zu Gesundheit, Familie, Frauen/Mädchen, Freizeit, Sport und Kultur oder aber auch zu Veranstaltungen ebenfalls auf dem Integrationsportal abgerufen werden.

integrationsportal-rhein-sieg-kreis.de/cms100ip/de/ehrenamt/unterstuetzung_ehrenamtlichen_strukturen/



Informationsveranstaltung: „Starke Begleitung für Geflüchtete auf dem Weg in die duale Berufsausbildung“

Die Informationsveranstaltung fand im Kreishaus Siegburg statt und richtete sich an alle regionalen Akteure in der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe. Das kostenfreie Angebot diente dem Informationsaustausch zu verschiedenen

Unterstützungsmöglichkeiten sowie der Vernetzung von haupt- und ehrenamtlichen Akteuren vor Ort.

Zentrales Thema der Veranstaltung ist die duale Berufsausbildung. Gemeinsam im Rahmen des Landesprogramms KOMM-AN NRW führte das Kommunales Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises und die KAUSA Servicestelle Bonn/Rhein-Sieg in Trägerschaft der Otto Benecke Stiftung e.V. diese Veranstaltung in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Bonn/Rhein-Sieg, dem Caritasverband Rhein-Sieg e.V. und der Evangelischen Erwachsenenbildung im Kirchenkreis an Sieg und Rhein durch.

Neben Kurzvorträgen der KAUSA Servicestelle Bonn/Rhein-Sieg und der Agentur für Arbeit Bonn/Rhein-Sieg wurde entsprechend Zeit und Raum für individuelle Rückfragen zur Verfügung gestellt.



Internationale Bibliothek

Besuchen Sie unsere Bibliothek im Grenzenlos und leihen Sie gerne ein Buch aus. Es stehen viele Sprachen zur Auswahl. Neben den internationalen stehen auch deutsche Bücher zur Verfügung. Kommen Sie gerne einmal zum Stöbern vorbei! Das Ausleihen ist kostenlos. Eine Übersicht der vorhandenen Bücher können Sie auch vorab per Email anfragen: fluechtlinge@koeningswinter.de

Begegnungsstätte Grenzenlos

Hauptstraße 347, Königswinter.

Öffnungszeiten:

Dienstags 09.00-11.00 Uhr

Donnerstags 12.00-14.00 Uhr

& freitags 14.00-16.00 Uhr



KOSTENFREIES WEBINAR

„Von der Flüchtlings- zur Integrationsarbeit“

Mittwoch, 8. November 2017, 18.00 bis ca. 19.30 Uhr

Diskussion und Coaching

Anmeldung unter: <http://fes-online-akademie.de/webinare/anmeldung-zum-webinar/>

Nachdem in den Jahren 2015/16 hunderttausende Geflüchtete Aufnahme in Deutschland gefunden haben und die Erstversorgung vielerorts abgeschlossen ist, beginnen nun die "Mühen der Ebene". Neben schnellen Erfolgen werden alle Beteiligten mit Schwierigkeiten und auch Rückschlägen konfrontiert werden.



Das Ziel der Integrationsarbeit ist, dass Zugewanderte sich hier in Deutschland für diese Gesellschaft entscheiden.

Zusammen mit dem erfahrenen Coach Jochen Häussermann-Schuler hat die FES Online Akademie vier kurze Filme erstellt, die typische Arbeitsfelder der Integrationsarbeit aufgreifen, Handlungs- und Lösungswege aufzeigen und alle Aktiven in ihrer täglichen Arbeit unterstützen mögen. Das Webinar lädt zur inhaltlichen Diskussion und Vertiefung ein. Unser Referent bietet zudem im

Webinar ein Coaching für Ihre speziellen Fragen an.

- Referent: Jochen Häussermann-Schuler (Trainer, ehrenamtl. Flüchtlingshelfer)
- Teilnahme kostenfrei

Wohnungssuche für anerkannte Flüchtlinge

Um den anerkannten Flüchtlingen in unserer Umgebung ein wohnliches Zuhause bieten zu können, sucht die Stadt Königswinter geeigneten Wohnraum in Form von Mietwohnungen. Das Wohnen innerhalb unserer Gesellschaft - und somit inmitten von Einheimischen - ist unerlässlich für eine erfolgversprechende Integration und bietet die Chance des Kulturaustausches und des gegenseitigen Kennenlernens.

Die Stadt hilft den anerkannten Flüchtlingen bei der Wohnungssuche, der Mietvertrag wird jedoch direkt zwischen Vermieter und Mieter geschlossen. Der Mietvertrag und auch das Mietverhältnis unterscheiden sich somit nicht von anderen.

Zur Kostenübernahme durch das Jobcenter müssen die Wohnungskosten in einem gesetzlich bestimmten Rahmen liegen. Bitte melde Sie uns Leerstände oder Mietangebote an Frau Stefanie Haase, Tel. 02244-889309 oder per Email an: wohnungssuche@koenigswinter.de

Die angemessenen Kosten können Sie der untenstehenden Tabelle entnehmen.

Wir danken Ihnen ganz besonders für Ihre Unterstützung.

	qm	Grundmiete	Neben- kosten (qm X 1,81 €)	angemessen Kosten insgesamt
1- Pers.	50	350,00 €	90,50 €	440,50 €
2- Pers.	65	420,00 €	117,65 €	537,65 €
3- Pers.	80	490,00 €	144,80 €	634,80 €
4- Pers.	95	580,00 €	171,95 €	751,95 €
5- Pers.	110	630,00 €	199,10 €	829,10 €

In eigener Sache:



Vielen Dank für Ihr Feedback und Ihre Emails. Es freut uns natürlich, dass Ihnen unser Newsletter gefällt und für konstruktive Kritik sind wir dankbar. Schreiben Sie uns! Die nächste Ausgabe erscheint im November 2017. Frühere Ausgaben des Newsletters finden Sie hier: koenigswinter.de/de/fluechtlinge_newsletter.de. Auf dieser Seite können Sie sich auch für den regelmäßigen Bezug des Newsletters anmelden - oder schicken Sie einfach eine Mail mit Ihrem Namen und dem Betreff „Newsletter“ an fluechtlinge@koenigswinter.de.

Ein großes Dankeschön geht an alle unsere Bürger/innen für privaten Sach- und Geldspenden und an die Unternehmen in Königswinter und ganz NRW!

GELDSPENDEN:

Wenn Sie unsere Arbeit finanziell unterstützen möchten, sind wir sehr dankbar. Sie können Ihre **Geldspende** an das folgende Konto übermitteln:

Empfänger: Stadt Königswinter
BIC: COKSDE33

IBAN: DE 05370502990008000010
Verwendungszweck: „Spende Asyl“

Vielen Dank. Selbstverständlich erhalten Sie für Ihre Zuwendung eine Spendenbescheinigung zur Vorlage bei der Finanzbehörde. Haben Sie Fragen?

Auf Ihre Ideen und Anregungen freuen wir uns ganz besonders!

Schreiben Sie uns oder sprechen Sie uns bitte immer gerne an! Wir freuen uns darauf.

fluechtlinge@koenigswinter.de oder Tel. 02244-889-355.

SACHSPENDEN – Bedarfsliste Oktober 2017

Töpfe	Pfannen mit Deckel	Pfannenwender	Wäschekörbe	Wäscheständer
Mülleimer	Messer	Brettchen	Pfannenwender	Besteck
Geschirr/Ess-Service		Wasserkocher	Rührschüsseln	Frischaltedosen
Handschuhe, Schals, Mützen (alle Größen)				
Süßigkeiten (ohne Gelatine) für den Nikolaus-Tag ☺				
Fahrräder, Fahrradhelme, Fahrradschlösser für die Fahrradwerkstatt				